

Nach Gewalt in Cottbus erneut rechte Demo

Cottbus. Nach der rassistischen Instrumentalisierung von gewalttätigen Auseinandersetzungen zwischen Anwohnern und Flüchtlingen sind am Samstag in Cottbus erneut viele Rechte auf die Straße gegangen. Beobachter schätzten die Zahl auf etwas mehr als 2.000, der Verein »Zukunft Heimat« als Veranstalter sprach von rund 5.000 Demonstranten. Die Polizei nennt generell keine Teilnehmerzahlen bei Demos in der Region.

Die Demonstration war geprägt durch rechte Slogans. Vertreter der Rechtsaußenpartei AfD traten ebenso auf wie bekannte Neonazis. Zu den Rednern zählte auch der rechte Verleger Götz Kubitschek. (jW/dpa)

<https://www.jungewelt.de/artikel/327938.nach-gewalt-in-cottbus-erneut-rechte-demo.html>